



Räume
der
Kraft

ROMANO & CHRISTEN

Einführung/Einleitung

Carisma - Räume der Kraft schaffen.

Noch während des Studiums machten wir uns Gedanken über die wichtigsten Eigenschaften des Einfamilienhauses. Es waren und sind dies immer noch möglichst grosse, helle Räume, offene Grundrissstrukturen und fließende Raumübergänge. Ein Haus der unendlichen Möglichkeiten.

Kostengünstiges Bauen steht im Zentrum unseres Schaffens. Den Einstieg in einen sehr unter Preisdruck geratenen Baumarkt erreicht man nur über ein sensationelles Raum/Preisangebot. Die ersten Einfamilienhäuser realisierten wir zu einem SIA Kubikmeterpreis von Fr. 360.--/m³.

Unsere Idee, einen möglichst grossen Wohnraum zu günstigem Preis zu schaffen, der je nach Belieben ausgebaut und nachgerüstet werden kann, wollte nicht so recht greifen. Seitens der Bauherrschaft wurde ersteres begrüsst, nicht aber die Abstriche im Ausbau, die der knapp berechnete Preis mit sich brachte.

Carisma entstand aus reiner Funktionalität, möglichst rational, beste Raumqualität zu schaffen.

Luzern 2003



Der Raum, der mich umgibt,
beeinflusst mein Handeln.

Alles, was mich umgibt,
täglich berührt.

Räume in denen man lebt, Familie und Freunde,
die meinen Kreis betreten oder berühren...
beeinflussen mein Leben und Handeln.

Was ich täglich sehe, worin ich mich bewege...
was mich täglich streift, hilft und begleitet...
führt und verführt.

Der Wohnraum, ein Spiegel meiner selbst.

ROMANO & CHRISTEN



Ich habe einen Traum.

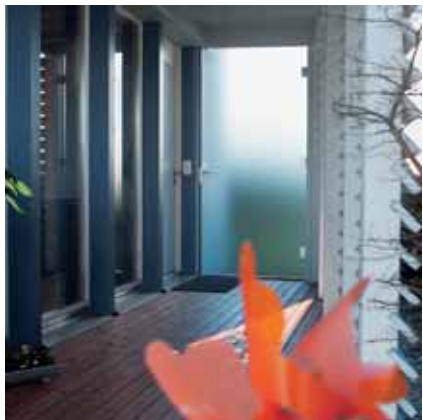
Carisma

Charismatisch

Das Haus Carisma ist ein 6 1/2-Zimmer Einfamilienhaus mit über 220 m² Bruttogeschossfläche. Die grosszügige offene Grundrissgestaltung und die vertikalen Raumbeziehungen zwischen den Geschossen geben dem Haus seinen besonderen Charme.

Dank seinen raumhohen Panoramafenstern vermittelt das Haus zu jeder Jahreszeit ein naturnahes Wohnen. Das räumliche Wechselspiel zwischen innen und aussen lockt das Auge ins Grüne. Die Glasscheiben werden nunmehr als Klimahüllen empfunden, denn als Raum-Begrenzung. Das Haus endet nicht mehr an der Glasfront.







Entrée

Beim Betreten des Hauses entfaltet sich die ganze Raumgestaltung.

Das Foyer wird zum Markenzeichen, treffen hier doch die drei charismatischen Hauptelemente Garderobenschrank, Treppe und Galeriestreben aufeinander.

Der dezent geschwungene Garderobenschrank fasst den Eingangsbereich und verbindet die dynamischen Elemente der Treppe und der Galerie.

Das multifunktionale Raumwunder regelt den fließenden Raumübergang zwischen Foyer und Wohnen.

Die Gästetoilette-/Dusche befindet sich neben dem Hauseingang. Auch diese Nasszelle verfügt über ein grosses Fenster mit mattierter Glasscheibe.

Der angrenzende Wirtschaftsraum dient als Waschküche und/oder Stauraum.







Wohnraum

Das grosszügige, lichtdurchflutete Wohnzimmer bietet viel Platz zum Ausspannen oder für die kleinen Mitbewohner zum Austoben. Auf jeden Fall kann sich hier jeder nach seinem Geschmack einrichten.

Anschliessend an das Wohnzimmer befindet sich der Lese- und TV-Raum, der gerne auch als Bibliothek, Büro oder Gästezimmer benutzt wird. Er bietet die ideale Rückzugsmöglichkeit ohne völlig abgegrenzt zu sein.







Küche

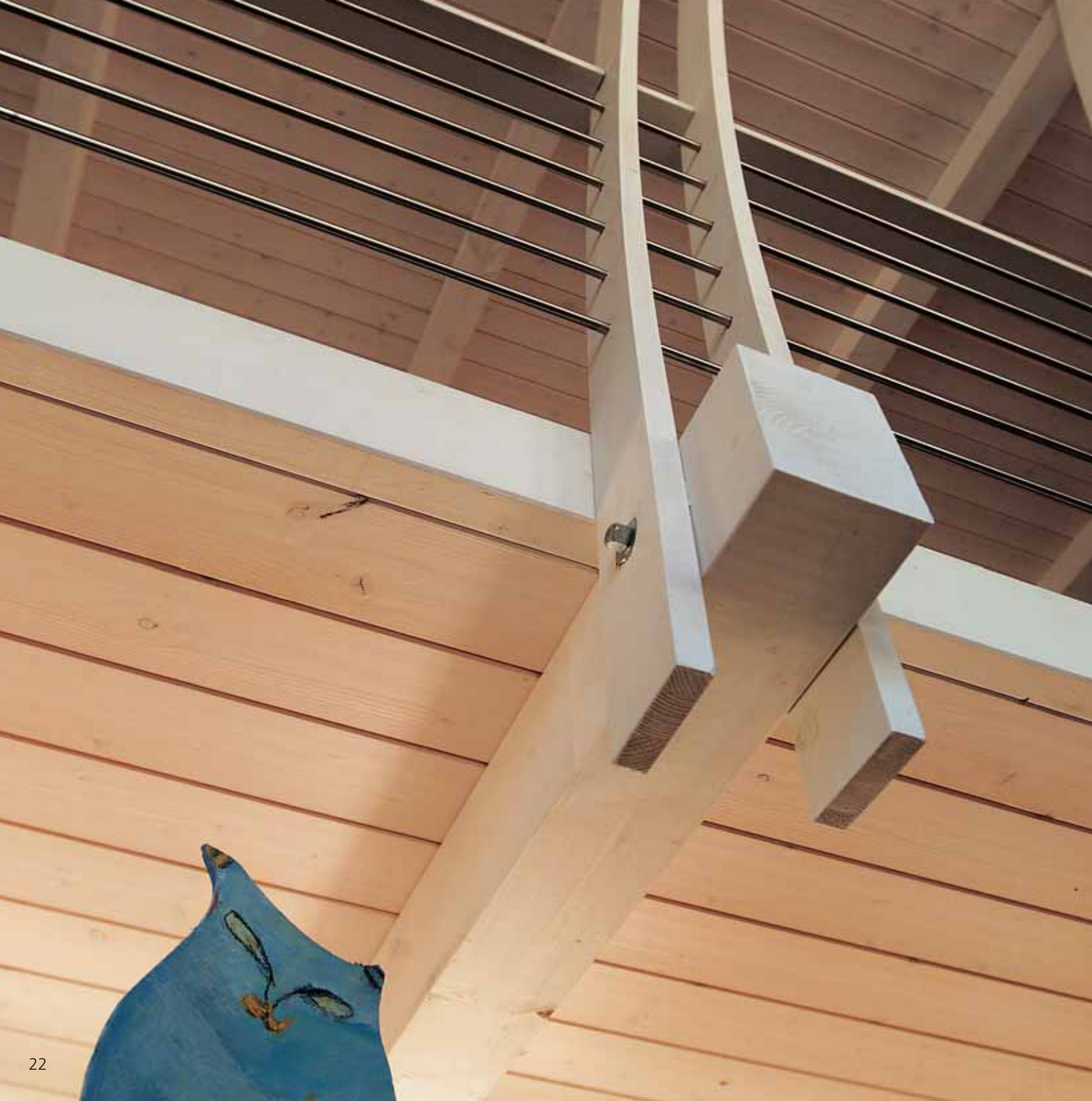
Die moderne, offene Küche mit Kochinsel ist nicht nur bei Einladungen das Herzstück des Hauses. Ob Ihnen ein Freund an der Bar beim Kochen des mehrgängigen Menus Gesellschaft leistet oder ob sie mit Ihrer frühstückenden Familie plauschen. Der Koch/die Köchin ist immer mit von der Partie/Party.





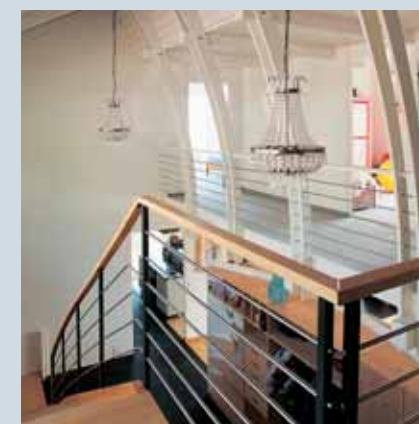
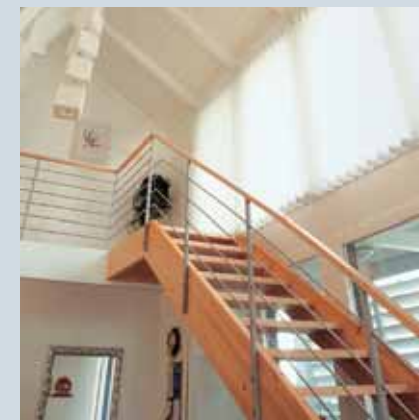


Es ist das zu Hause meiner Ideen.



Haupttreppe

Das zweite geschweifte Element, die Haupttreppe, steigt entlang der verglasten Nordfassade empor und dockt mit auslaufendem Steg im Obergeschoss an. Die dreiseitige Galerie endet in Verbindung der organisch gestalteten Galeriestreben. Auch hier bietet der grosszügige Galerieraum viele Entfaltungsmöglichkeiten, z.B. zum Einbau von Schränken.





Zimmer

Die beiden Aussenzimmer, Eltern- und Gästezimmer/Büro bieten ein enormes Ausbaupotential. So ist es mit geringem Aufwand möglich, über den Zimmern ein Büro oder Atelier einzurichten. Das geräumige Elternzimmer mit 22 m² verfügt über eine begehbare Ankleide, die nach Wunsch auch als drittes Badezimmer ausgestattet werden kann.





Badezimmer

Angrenzend an das Gästezimmer/ Büro befindet sich das Badezimmer. Auch hier sind mehrere Ausbaupvarianten möglich.

Zum Beispiel durch den Einbau von zusätzlich raumstrukturierenden Schränken oder durch Spiegel, um optische Wirkungen zu erzielen.







Kinderzimmer

Die beiden mittleren Kinderzimmer sind doppelstöckig und nicht nur bei kleinen Kindern äusserst beliebt. Die Möglichkeiten zum Einrichten, Spielen, Abenteuern und Träumen sind hier wirklich unbegrenzt.

Via Treppe erreicht man die darüber liegende Galerie, die grösstenteils aufrecht begehbar ist.





Systembau

Die enge Zusammenarbeit mit Systembau BISANG AG, Küssnacht am Rigi, hat sich bestens bewährt.

Die Herstellung der einzelnen Systembaukomponenten erfolgt im Werk und ist wetterunabhängig.

Computergesteuerte Maschinen und Produktionseinrichtungen ermöglichen einen präzisen und innovativen Holzsystembau.

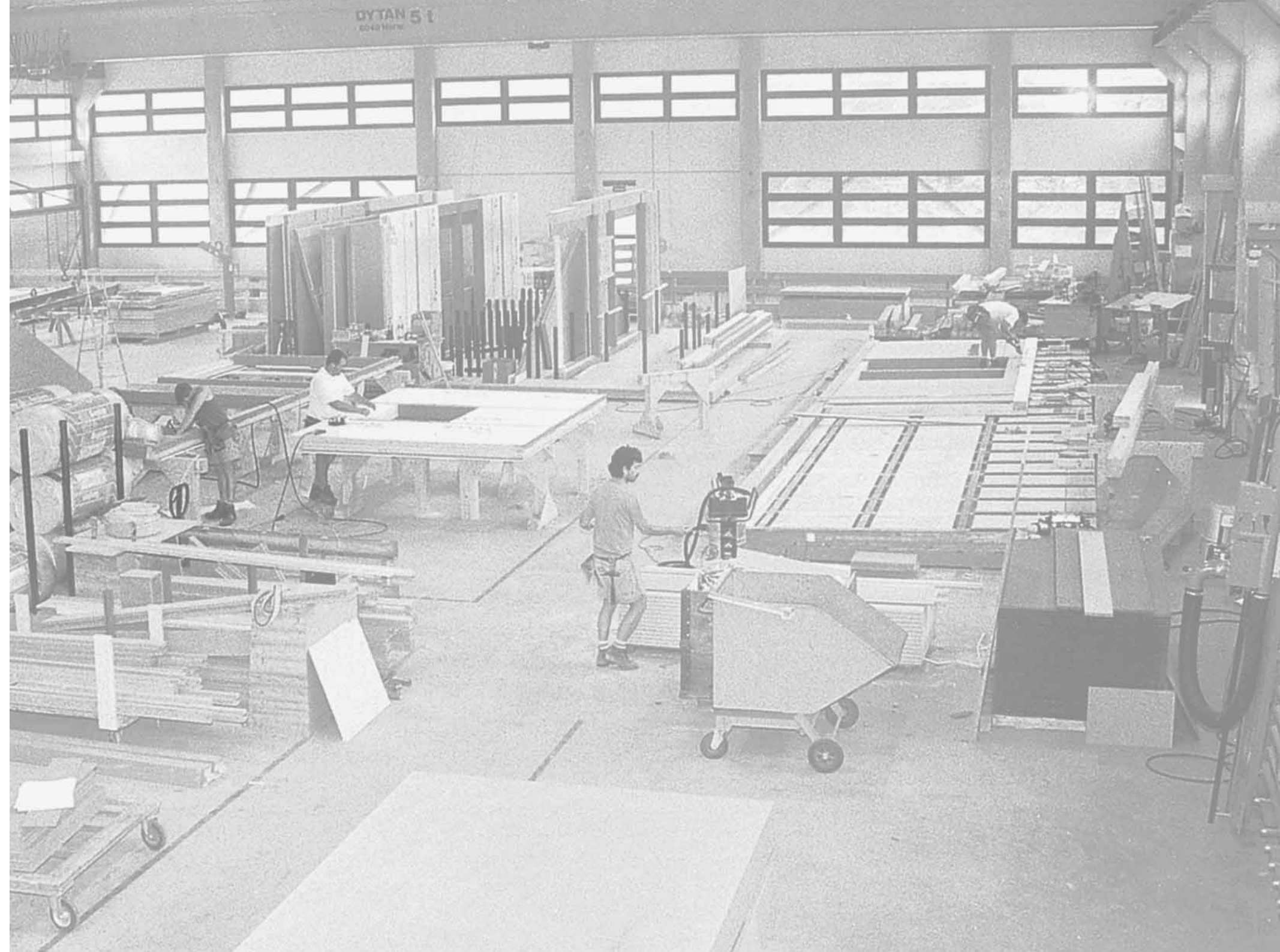
Durch eine durchdachte Materialauswahl und bestens erprobte Konstruktions-Detaillösungen entsteht ein qualitativ hervorragendes Bauwerk.

Gleichzeitig wird durch die rationelle Vorfertigung ein erstaunlich gutes Preis-Leistungsverhältnis erreicht.

Auf der bereits erstellten Betonbodenplatte werden die massgenauen Innen- und Aussenwandelemente sowie Boden- und Dachkonstruktionen in weniger als einer Woche aufgebaut.

Dank den schlanken Innenwandkonstruktionen wird eine grössere Nettowohnfläche erreicht.

Anpassungen an wechselnde Wohnbedürfnisse können mit wenig Aufwand gemacht werden (zusätzliche Wände errichten/entfernen, Fenster einbauen usw).



Holz

Der Werkstoff Holz ist ein nachwachsendes Produkt aus unserem Ökosystem Wald. Der Rohstoff Holz ist regenerationsfähig und regional reichlich vorhanden. Durch die CO₂-neutralen Eigenschaften von Holz oder Holzwerkstoffen leistet man einen massgebenden Beitrag zur Verlangsamung des Treibhauseffektes.

Holz hat bezüglich Wärmedämmung günstige Kennwerte. Wärmebrücken



sind deshalb bei der Holzanwendung kein Thema. Durch seine Fähigkeit zur Speicherung von Luftfeuchtigkeit, wirkt Holz feuchtigkeitsregulierend und schafft zu jeder Jahreszeit ein behagliches Ambiente.

Sämtliche am Bau verwendeten Massivhölzer sind heimischer Herkunft und werden in der Schweiz verarbeitet. Holzwerkstoffe stammen, ökologisch sinnvoll, aus dem nahen Ausland (keine Produkte aus Uebersee oder Regenwald).

Nicht umsonst ist Holz ein bewährter, schöner und natürlicher Baustoff. Holz atmet, schafft Wärme und sorgt für beständigen Wohnkomfort.





Es ist Zeit, den Traum zu leben.

Räume
der
Kraft

ROMANO & CHRISTEN



ROMANO & CHRISTEN

MANAGEMENT AG ARCHITEKTEN HTL
HORWERSTRASSE 11 6005 LUZERN
www.romanochristen.ch



ROMANO & CHRISTEN

MANAGEMENT AG ARCHITEKTEN HTL
HORWERSTRASSE 11 6005 LUZERN

www.romanochristen.ch